

Amoklauf an Schulen / School Shooting Umgang mit Krisenereignissen an Schulen

Weiterentwicklung des Konzeptes – Stand 03.06.2009
(von Christian Scholz, bfw; Cordula Kaup, KOMMA; Karin Peters, KOMMA)

Veranstaltungsziel:

- Fokussierung auf das Thema Amoklauf an Schulen aus wissenschaftlicher Sicht
- Prävention
- Hilfe zur Selbsthilfe, „Good-Practice“-Beispiele
- Lösungsorientierter und damit praxistauglicher Umgang mit Gewalt an Schulen
- Erfahrungsaustausch und Bedarfsanalyse
- Netzwerke – und Krisenteams bilden

Veranstalter:

- Ministerium für Bildung und Frauen, ggf. Innenministerium
- Kommunale Landesverbände SH
- FHVD: Fachbereich Polizei und Kompetenzzentrum für Verwaltungsmanagement (KOMMA)

Zielgruppe:

- Schulen: Schulleitungen, Schulpsychologen/innen, Sozialpädagogen/innen, Sozialarbeiter/innen
- Kommunen: Fachbereichsleitungen Schulen, Ordnungsamtsleitungen, Jugendamtsleitungen, Bürgermeister/innen,
- Örtliche Polizeidienststellen und Feuerwehr,
- Gutachter/innen / Jugendpsychiatrischer Dienst
- Notfallseelsorge

Anzahl: Ca. 150 Teilnehmende (= 25 TN x 6 Workstations)

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum, Standort Altenholz, Auditorium

Termin: Montag, 28. September 2009
nachmittags 14.00 – 19.00 Uhr, Einladung vor den Sommerferien versenden

Methodische Umsetzung:

- Kleingruppenarbeit an sog. Workstations (Themen s. Konzept)
- Moderatoren/innen aus Theorie und Praxis (s. Konzept)
- Didaktisch-methodische Aufbereitung des Themas durch die jeweils Moderierenden
 - Wissensinput aus Theorie und Praxis
 - Erfahrungsaustausch moderieren
 - Anforderungen für Angebote ermitteln / Bedarfsanalyse / To Do-Liste
- Zeitdauer je Mini-Workshop: Durchführung der Workshops ggf. 2 x mit unterschiedlichen Zielgruppen (2 x 2 Stunden)
- Teilnehmende je Mini-Workshop: Max. 25 Personen
- Ergebnispräsentation: Zentraler Wandelgang und danach Kurzresümee der Moderatoren/innen im Plenum (Schwerpunkte sammeln und clustern)
- Vorschläge für weitere Zusammenarbeit
- Ergebnisdokumentation auf der KOMMA-Homepage inkl. weiterführender Literatur / Tipps

Finanzierung:

Unterstützung durch Sparkassenstiftung oder andere Sponsoren
TN-Gebühren, Projektmittel, Mischkalkulation (Bildungsministerium)

Inhalte der Veranstaltung:

Einführungsvortrag		
Entwicklung von School Shootings, Tätermerkmalen und den Möglichkeiten und Grenzen der Früherkennung		Prof. Dr. Thomas Bliesener CAU Kiel
Bliesener hat am 28. bei C. Scholz verbindlich den Termin zugesagt		
Mögliche Themen der Miniworkshops	Erste Stichworte dazu ...	Mögliche Moderatoren/innen
Gewalt in Schulen Was ist zu tun und wie?	<ul style="list-style-type: none"> • Chronologie / Allgemeine Informationen • Tätertypologie • Jugendliche Mörder und Bedeutung der Nebenrealität • Umgang mit Gewalt • Frühe Hilfe in den Familien • Interkulturelle Kompetenz • Bsp. für niedrigschwellige Angebote • Wirksame Interventionen entwickeln • Frühwarnsystem Mitschüler • Recht auf Disziplin 	<ul style="list-style-type: none"> • Christian Scholz Antigewalttrainer bfw Termin verbindlich zugesagt • Kathrin Behrens
Ich-Optimierung und Schulentwicklung	Anti-Gewalt-Training für Lehrer/innen	<ul style="list-style-type: none"> • Dr. Dipl. Psych. Michael Heilemann Hameln Termin verbindlich zugesagt • N.N.
Gewalt und Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Medieneinfluss und Medienkontrolle • Kommentierte Vorführung einiger „Ego-Shooter“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Prof. Dr. Thomas Bliesener CAU Kiel Termin verbindlich zugesagt • N.N.
Polizeiliche Sichtweisen	<ul style="list-style-type: none"> • Bedrohungslagen analysieren • Einsatzkonzepte und polizeiliche Taktik • Sicherheitskonzepte an Schulen • Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Dienststellen • Chronologie von School Shooting in Deutschland, Finnland, USA 	<ul style="list-style-type: none"> • Ralph Garschke FB Polizei FHVD Termin verbindlich zugesagt • Thorsten Ziehm PHK der PD AFB Termin verbindlich zugesagt
(Sachgerechte) Pressearbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Zur Vermeidung von Nachahmungstaten • Praktische Tipps 	<ul style="list-style-type: none"> • Bernd Olbrich Öffentlichkeits- u. Pressearbeit Landespolizei Termin verbindlich zugesagt • Sven Runde H. Olbrich kümmert sich • N.N. H. Olbrich sucht Journalist/in
Notfallwegweiser für den Ernstfall	<ul style="list-style-type: none"> • Systematisch organisiertes Gesamtkonzept, kontinuierliche Umsetzung • Krisenteams an Schulen • Vernetzung mit den kommunalen Organen • Unterstützung durch Gutachter/in (ggf. Dr. Hinrichs und Silvia Müller: C. Scholz hat am 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiebke Wallrodt Ministerium für Bildung und Frauen Termin verbindlich zugesagt • Karin Peters und Cordula Kaup KOMMA (FHVD)

26.05. dort angefragt, haben beide den Termin verbindlich zugesagt)

Termin verbindlich zugesagt